

Programm
Herbst
2018



Jegel
scheune

FREITAG, 14.09.2018, 20 UHR

Al Jones & Band

Al Jones ist unbestritten ein Top Act in Sachen R&B. Im Laufe seiner Karriere hat Al Jones einen eigenen unverwechselbaren Gesangs- und Gitarrenstil entwickelt. Seit Anfang der 1980er Jahre beeinflusst er die Bluesszene in Deutschland und Europa und ist ein Idol für viele Musiker. Die Band spielt energiegeladenen Blues auf eine swingende und lockere Art mit einem geschmackvollen Mix aus modernen Eigenkompositionen sowie traditionellen Bluessongs.



Eintritt: **ZAC**

19,- Euro zzgl. Gebühren

23,- Euro Abendkasse

www.aljones.de

FREITAG, 21.09.2018, 20 UHR

Sven Faller solo

Night Music – eine musikalische Lesung

Sven Faller hat sich mit seinem melodischen Stil auf dem Kontrabass international einen Namen gemacht. Viele Jahre lebte und arbeitete er in New York und teilte in seiner beeindruckenden Karriere die Bühne mit zahlreichen namhaften Künstlern wie Bobby Watson, Scott Hamilton, Pippo Pollina, Charlie Mariano, Konstantin Wecker, Chico Freeman, Philip Catherine, Georg Ringsgwandl oder Larry Coryell. „Night Music“ ist seine Hommage an die Magie und das Eigenleben der Nacht. Im Wechsel mit Musik liest er seine anekdotischen und teils autobiographischen Texte. Sie handeln von lustvollen Spaziergängen unter Sternen, schrägen Typen auf



nächtlichen Straßen, dem Kontrabass als der wahren „Königin der Nacht“ und den überraschenden Wendungen des Lebens.

Eintritt: **ZAC**

14,- Euro zzgl. Gebühren

17,- Euro Abendkasse

www.svenfaller.eu

SAMSTAG, 22.09.2018, 20 UHR

Gruberich – Ohrenzwinkern

Atmosphärisch, verrückte Musik mit „klassischen“ Volksmusikinstrumenten. Rund um den Hackbrett- und Ziachspieler Thomas Gruber versammeln sich eine preisgekrönte Cellistin, Maria Friedrich und eine geerdete Harfenistin mit himmlischen Tönen, Sabine Gruber Heberlein. Groovig, schräg und experimentell kommen die drei daher. Weiß gewandet, die Haare elektrisierend bis in die Spitzen mit Frack und goldenen Schuhen spielen sie ihren eigenen Musikstil zwischen bajuwarischen Kosmos und Weltmusik ... alpines Fernweh eben.

Gruberich, eine mythische Sagenfigur des Nordens oder doch ein Wolperdinger aus dem wilden Alpinisten? Verträumte Melodien, schleichen sich durch das Ohr in den Kopf, kurz unterbrochen von jaz-zigen Pointen die unsere Fingerspitzen leicht beschwipst tanzen lassen und wie ein warmer Teppich im Bauch Platz nehmen um von dort den Beinen ein grooviges Wippen zu entlocken.

Dabei meint man taumelnd einen Tango Nuevo zu hören, glaubt eine Musette zu umspielen und findet doch bezaubernde Klanglandschaften. Ein Ohrenzwinkern, eine Ahnung Jazz, ein Dreiklang und der Rest ... Leidenschaft.



Eintritt: **ZAC**

18,- Euro zzgl. Gebühren

21,- Euro Abendkasse

www.gruberich.de

Patricia Vonne

Wüstendurchtränkter Tex-Mex Roots Rock

Album Release Tour – TOP OF THE MOUNTAIN

Mit einer Stimme, die vom „Texas Music Magazine“ als „stark, sinnlich, geschmeidig und endlos hörbar“ bejubelt wurde kreiert die schillernde Patricia Vonne einen verführerischen, wüstendurchtränkten Südstaaten Sound, gepaart mit den Corridos und Rancheras aus ihrem mexikanischen Erbe. Die Sängerin, Komponistin, Schauspielerin und Schwester des Kultregisseurs Robert Rodriguez (u. a. From Dusk till Dawn, Desperado, Sin City) ist zweifelsohne ein ebenso flamboyanter Charakter wie die Figuren, die die Filme ihres Bruders bevölkern. Sie setzt sich beeindruckend in Szene und kennt dabei keinerlei Hemmungen, sei es nun mit grandios inszenierten Rock'n'Roll Posen oder dem virtuoseren Hantieren mit Castagnetten.



Vonnes neuestes Werk „Top Of The Mountain“ vereint alle die facettenreichen Elemente, die ihre musikalische Persona definieren. Rock, Folk, Flamenco, Tex Mex und ein Hauch Latin, die zusammengenommen ein reiches und farbenfrohes Bild abgeben, das einfach stimmig und einzigartig ist.

Eintritt: **ZAC**

19,- Euro zzgl. Gebühren

23,- Euro Abendkasse

FREITAG, 12.10.2018, 20 UHR

The Henry Girls

Irish Americana Folk

Karen (Fiddle Vocals), Lorna (Vocals, Accordeon) und Joleen McLaughlin (Harfe, Piano, Vocals) sind in ihrer Heimat Malin, einem malerischen Städtchen auf der Inish Eoghain Halbinsel in Nord Donegal, schon von jeher als „The Henry Girls“ bekannt. Früh schon bekamen die jungen Mädchen Unterricht und zu Hause war mehrstimmiges Singen traditionell an der Tagesordnung, heute ist es ihr Markenzeichen. Mittlerweile gelten Die Henry Girls als eine der wegweisenden neuen Folk Gruppen Irlands mit einem persönlichen Stil. Neben weltweiten Konzerten, unzähligen TV- und Radioshows unterrichten sie, arbeiteten mit Stars wie Donal Lunny, Mary Black oder Moya Brennan und schreiben komplette Soundtracks für Filme und Theater. In ihrem Bühnen-Programm reisen sie in beiden Richtungen übers Meer und

fischen in wilden Gefilden: New Folk, Bluegrass, Pop, Irish Tradition, Balladen, aber auch Anleihen bei den swingenden Andrew Sisters der 30er Jahre, Crosby Stills & Nash oder den Dixie Chicks sind auszumachen. Typisch und eher un-irisch ist der komplexe und intensive dreistimmige Gesang, neben gekonnt abgestimmten Vokalharmonien mit einer zusätzlichen „Gänsehaut“-Intensität, die nur drei über ihre gemeinsamen Lebenslinien verbundene Geschwister erzeugen können.

„Die Henry Girls sind spektakulär ... die besten Gesangsharmonien aus Donegal seit Clannad.“ (BBC)



Eintritt: **ZAC**

19,- Euro zzgl. Gebühren

23,- Euro Abendkasse

www.thehenrygirls.com

FREITAG, 19.10.2018, 20 UHR

4. Wendelsteiner Poetry Slam



Nach den ausverkauften Dichterwettstreiten in der Jegelscheune in den drei Vorjahren kommt auch 2018 wieder ein Poetry Slam nach Wendelstein. Auch bei der vierten Ausgabe wird die Zusammenarbeit mit dem Zirndorfer Slam-Star Michael Jakob fortgesetzt, der sich wieder um die Moderation und Organisation des Poetenwettstreits kümmert. Er zählt zu den führenden Köpfen der deutschsprachigen Poetry Slam Szene, war selbst zweimal fränkischer Meister und organisiert Poetry Slams in mehr als 20 Orten Süddeutschlands.

Eintritt:

11,- Euro (inkl. Gebühren)

14,- Euro Abendkasse

Kein ZAC-Rabatt!

Auf seine Einladung hin, machen sich auch 2018 einige der besten Interpreten der deutschen Slam-Szene auf den Weg nach Wendelstein und werden dort auf lokale Herausforderer treffen. Bei Drucklegung bereits bestätigt waren: Juston Buße aus Berlin, der amtierende fränkische Meister Steven aus Erlangen und Bayernslam-Finalistin Maron Fuchs aus Bamberg. Aber auch AutorInnen aus Wendelstein und Umgebung sind aufgefordert das Mikrofon in die Hand zu nehmen.

Die Regeln: Selbst verfasste Texte und maximal 7 Minuten pro Beitrag. Anmeldung unter: **0160-941 965 97**

www.michaeljakob.de

SAMSTAG, 20.10.2018, 20 UHR

Jim Mullen Group feat. Zoe Francis

Try Your Wings

Jim Mullen und Helmut Nieberle präsentieren Gitarren-Jazz voller Energie und Raffinesse. Eigenkompositionen wechseln sich ab mit Jazzstandards in eigenwilligen Arrangements. Dazu bringt Sängerin Zoe Francis Songs aus ihrem neuen Album „Remembering Blossom Dearie“ mit. Für das rhythmische Fundament sorgen Ernst Techel und Scotty Gottwald. Jim Mullen, geb. in Glasgow, tourte als gefragter Sideman weltweit und spielte u. a. mit Gene Harris, Mose Allison, Jimmy Smith und Percy Sledge. Er gewann mehrere wichtige britische Jazz Awards in der Kategorie „Best Guitar“. Helmut Nieberle gehört zu den versiertesten Mainstream-Jazzgitarristen und ist einer der seltenen 7-String-Player in Europa.



Eintritt: **ZAC**

18,- Euro zzgl. Gebühren

21,- Euro Abendkasse

FREITAG, 09.11.2018, 20 UHR

DuckTapeTicket

Groove On Strings

Ein groovendes Streichtrio und eine Ente. Wie soll das klingen? Nach Jazz? Rock? Pop? Folklore? Ein Mix von alledem? Sollte man sich nicht besser auf eine Sache festlegen? Zum Glück hat DuckTapeTicket eine Ente dabei. Die ermöglicht mit ihrem verspielten und gleichzeitig klaren Naturell alle Freiheiten der Welt. Das bedeutet konkret: DuckTapeTicket sucht sich aus den verschiedensten musikalischen Winkeln

seine Lieblingselemente zusammen, ohne sich von stilistischen Grenzen abschrecken zu lassen.

Ein Groove, der in die Beine geht, eine Melodie, die direkt ins Innere dringt – DuckTapeTicket verbindet scheinbar Gegensätzliches, ordnet neu, taucht ein in die Essenz der Musik und bildet somit seinen unverkennbaren

eigenen Sound. Nicht umsonst wurde DuckTapeTicket 2013 zum Gewinner des „Future Sounds“ Wettbewerb der Leverkusener Jazztage gekürt.

Paul Bremen – violine/viola
Anna-Sophie Dreyer – viola
Veit Steinmann – cello



Eintritt: **ZAC**

18,- Euro zzgl. Gebühren
21,- Euro Abendkasse

www.ducktapeticket.com

FREITAG, 16.11.2018, 20 UHR

Chris B



Hinter Chris B. steht der Sänger und Pianist Christian Jung. Als Sideman von Karen Carroll, Sydney Ellis, Jeanne Carroll und Debra Harris spielte er auf Festivals in ganz Europa und hat sich in der Blueszene einen Namen gemacht. In der Region kennt man ihn als Pianist der Formation „Alligators of Swing“, bei denen er seit 15 Jahren die Tasten bearbeitet.

Chris B. spielt eigene Stücke, die vom Blues inspiriert sind. Anleihen aus Jazz, Boogie Woogie und Soul erzeugen einen spannenden Genremix, der sich gewaschen hat: Kraftvoller Gesang, swingender Groove, treibendes Boogie Klavier und ein fetzendes Saxophon. Musik mit Emotionen, die vom Hocker reisst.

Eintritt: **ZAC**

16,- Euro zzgl. Gebühren

19,- Euro Abendkasse

www.chris-b-music.de

FREITAG, 07.12.2018, 20 UHR

Aurel Bereuter

Die Psyche der Frau – eine Beziehungssafari

Sonja ist die Ex-Freundin von Aurel Bereuter, die ihn wegen eines afrikanischen Zahnarztes verlassen hat. Sonja ist eine Kuh, deren Euter Landwirte in Erstaunen versetzt. So widersprüchlich diese Aussagen scheinen – sie alle sind Teil eines äußerst unterhaltsamen Kabarettprogramms, das Aurel Bereuter als Schauspieler, Österreicher und Asylbewerber in einem auf die Bühne bringt.

Während er mit allen Mitteln der Schauspielkunst versucht „seine Sonja“ zurückzuerobern und dabei sogar Gene afrikanischen Ursprungs in sich zu entdecken glaubt, erfahren wir zugleich die Geschichte eines gescheiterten Schauspielers, der so gerne „den Hamlet“ geben würde und doch nur im Handyladen um die Ecke vorspricht.

Sehr intensiv wirkt der Abend, weil Aurel Bereuter auf seine Gabe als Geschichtenerzähler vertrauen kann,

nicht jedes Satzende in einer Pointe enden lässt und so eine Dramaturgie aufbaut, die die Glücksmomente umso exzessiver und das Selbstmitleid umso desaströser wirken lassen. Am Ende des Abends „Die Psyche der Frau“ glauben wir, Sonja zu kennen (beide). Noch mehr aber ist uns die im Selbstmitleid zergehende Person des Aurel Bereuter ans Herz gewachsen.



Eintritt: **ZAC**

18,- Euro zzgl. Gebühren

21,- Euro Abendkasse

www.aurel-bereuter.de

SONNTAG, 16.12.18, 18 UHR

Michael Altinger:

„Meine Heilige Familie“ Eine kabarettistische Lesung

Schauen wir doch der Tatsache einfach mal ins nackte Auge: Weihnachten ist die schönste Zeit im Jahr! Das ist so! Überall!

**Wehe es kommt anders!
Vielleicht sogar ganz anders!**

Da freuen sich auch jene Menschen auf Weihnachten, die sich damit auf eine Bühne stellen können und dafür Freude und Applaus ernten.

Das macht der Michael Altinger nun schon seit vielen Jahren. Und sein Weihnachten war bis jetzt immer schön. **Garantiert!**

Jegelscheune

Forststraße 2
90530 Wendelstein

Eintritt:

15,- Euro zzgl. Gebühren
18,- Euro Abendkasse

(Kein ZAC Rabatt)



Vorverkaufsstellen: Gemeindebücherei oder www.reservix.de

reservix
die ticketexperten

Jegelscheune Wendelstein

Forststraße 2

90530 Wendelstein

www.jegelscheune-wendelstein.de

www.facebook.de/jegelscheune

Medienpartner:

SCHWABACHER
Tagblatt



Tickets

Gemeindebücherei Wendelstein, Schwabacher Tagblatt, Feuchter Bote sowie alle weiteren Reservix-Vorverkaufsstellen und unter www.reservix.de
An ausgewählten VVK-Stellen wird ZAC-Rabatt gewährt
(nicht in der Gemeindebücherei)

Mit der ZAC-Karte erhalten Sie für die mit **ZAC** markierten Veranstaltungen 20 % ZAC-Rabatt an den Ticket-Vorverkaufsstellen der Nürnberger Nachrichten und der angeschlossenen Heimatzeitungen.

Impressum

Herausgeber: Markt Wendelstein
Bildungs- und Kulturreferat
Schwabacher Straße 2
90530 Wendelstein

Programmgestaltung und Redaktion:
Andrea Söllner
Änderungen vorbehalten

Förderer:

